

Dampf-Dreschmaschinen,

neuester Construction, von J. D. Garret in Dulkau, hält in den Größen von 6, 8 und 10 Pferdekraften zu Catalog-Preisen auf Lager und verleiht auch dergleichen für den Mietpreis von beziehentlich

3, 4 u. 5 Mark pro Arbeitsstunde
Ingenieur Werther, Dresden, Körnerstraße 5.

Die 6pferdigen Maschinen, für 3 Mark pro Arbeitsstunde, liefern die Körner ebenso marktfertig wie die größeren Maschinen und sind besonders für kleinere Güter sehr empfehlenswerth. Sie bedürfen weniger Personal zur Bedienung, sind leichter und auf schmalen, steilen Wegen bequemer zu fahren, verbrauchen weniger Kohlen — in 10 Arbeitsstunden 3 Hectol. gute Steinkohlen — und liefern 60 Schock pro Tag.

Frischgebrannter Kalk,

von guter Qualität in verschiedenen Sorten, ist jetzt wieder stets zu haben bei den Ritterguts-Kalkwerken zu Maxen.
Ernst Martin, Obersteiger.

Weißer Stoppelrübensaat,

lange und runde, empfing neue Sendung
Dippoldiswalde. Louis Schmidt.

Hafermehl,

Kraftnahrung für Kinder, Kranke, Reconvalescenten, auch eine gute Fischsuppe gebend, empfiehlt
F. A. Richter.

Sedan! Sedan! Sedan!

Waschächte Fahnen! Ballons, Lampions, Pechfackeln, gefüllte Fetttöpfchen, Feuerwerkskörper, Kaiser, Kronprinz etc. in Lebensgröße.

Bonner Fahnenfabrik BONN.

Portland-Cement,

Eisenbahnschienen, Baumägel,
Deckenrohr, Dachfenster etc.

empfehlen billigst Hugo Beger's Wwe.

Neue Bollheringe,

Matjes-Heringe,

besonders zart, empfing frische Zufendung
S. A. Lincke.

Eine bedeutende Fabrik hat mir ihre Fabrikate in

Chamotte- u. Steinzeugröhren

zu Wasserleitungen, Schleusen, Dunströhren u. s. w. übertragen und halte davon stets Lager in verschiedenen Weiten.

Ferner werden geliefert auf vorherige Bestellung:

Dessenaufsätze, alle Sorten Viehtröge

und Gefäße, Drainirrohre,
zu den billigsten Preisen. Gustav Jäppelt.

Kümmel

kauft jederzeit Louis Schmidt.

Acten,

überhaupt Schreibmakulatur,
kauft zum höchsten Preise zum Einstampfen die
Kost'sche Pappenfabrik.

Himbeeren

Kauft zu den höchsten Preisen
W. C. Richter in Frauenstein.

Offene Stelle.

Wir suchen für die Gesechtausgabe unserer Strohhutfabrik ein mit besten Zeugnissen versehenes Mädchen zum sofortigen Antritt.

Auch kann zum 1. Januar ein Mädchen für Haus- und Feldwirthschaft bei uns antreten.

Näheres zu erfragen bei
Kreisch. Gebrüder Gaudich.

Ein anständiges und reinliches Mädchen, welches sich zum Milchverkauf eignet, wird für das Jahr 1877 zu mietzen gesucht beim
Gutsbes. Carl Böhme in Niederschlottwitz.

Ein ordentliches Kindermädchen wird sofort oder später gesucht. M. Leuterich in Oberhäslich.

Eine Briestafche, mit meinem Namen, verschiedene Papiere enthaltend, ist mir abhanden gekommen, und bitte ich gegen Belohnung um Rückgabe derselben, da mir an den Papieren viel gelegen.

Johann Säufler in Reinberg.

Gefunden wurde ein Kummertiffen. Abzuholen in Nr. 215.

Schießhaus Dippoldiswalde.

Heute, am Jahrmärkts-Dienstag,
großes Garten-Concert

von dem zweiten Musikchor der freiwilligen
Feuerwehr aus Rabenau,
unter Leitung des Herrn Wende.

Orchester 12 Mann. — Anfang 5 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Nach dem Concert Ballmusik.

Es ladet ergebenst ein

C. Hofmann, Schießhausbesitzer.

Heute am Jahrmärkts-Dienstag

neubackene Plinzen in Berreuth,
wozu ergebenst einladet W. Ulrich.

Nächste Mittwoch, den 16. August, früh 9 Uhr,
komme ich mit einer Fuhr neuer Kartoffeln
auf den Markt zu Dippoldiswalde.

W. Klemm aus Ullersdorf.

Der Gewerbe-Anstellung.

Sonntag und Montag, den 20. und 21. August,

Ballmusik

(mit Entré), von Nachmittags 5 Uhr an, wobei ich mit warmen und kalten Speisen und Getränken bestens aufwarten werde. — Es ladet hierzu ergebenst ein

Frauenstein.

Eduard Franke,
Gastwirth.